

	<p>Objekt: Asiatische Opiumpfeife</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Alltagskultur und Volkskunde</p> <p>Inventarnummer: 1986-068</p>
--	--

Beschreibung

Opiumpfeife aus vernickeltem Messing (?). Langes, am oberen Ende rundgebogenes Rohr mit Mundstück, das in einen oval-rechteckigen Korpus übergeht. In diesem ist ein herausnehmbares Behältnis eingelassen und eine Halterung für einen nicht mehr vorhandenen Pinsel oder eine Nadel angebracht. Am Pfeifenhals hängt eine braune Kordel mit zwei langfransigen Troddeln. Die Pfeife stammt wohl aus China oder dem asiatischen Raum.

Im Verlauf des 19. Jahrhunderts wurde Opium auch in Europa und im holländischen Grenzgebiet immer populärer.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall, Stoff

Maße:

H 33,0 cm; B 8,0 cm; T 3,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900-1920
	wer	
	wo	China

Schlagworte

- Droge
- Opium
- Opiumpfeife
- Pfeife
- Rauchen